

Ausgezeichnete Studien- und Berufsorientierung: Acht Schulen in Bonn und der Region erhalten das Berufswahlsiegel

Rhein-Sieg-Kreis (rsk/bn) – Wie geht es nach der Schule weiter? Diese Frage stellen sich viele Schülerinnen und Schüler rund um ihren Abschluss. Hier können Schulen früh ansetzen, um Unterstützung und Orientierung bereits während der Schulzeit und lange vor dem Abschluss zu bieten. Bildungseinrichtungen aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis, die genau dies tun und die Berufs- und Studienorientierung als wesentlichen Bestandteil des Gesamtkonzepts der Schule, ihres Programms und ihres Profils betrachten und dies auch mit der gesamten Schulgemeinschaft leben, wurden jetzt (Donnerstag, 7. Juni 2018) feierlich mit dem Berufswahlsiegel ausgezeichnet.

„Das Berufswahlsiegel Bonn/Rhein-Sieg ist zu einer Marke in der Region geworden. Es trägt dazu bei, dass Schülerinnen und Schüler am Ende ihrer Schullaufbahn die Entscheidung für einen Beruf oder ein Studium selbstständig und sicher treffen können“, gratulierte Bürgermeister Reinhard Limbach im Rahmen der Verleihung im Alten Rathaus der Bundesstadt Bonn.

Drei Schulen haben sich erstmals um das Siegel beworben: das Helmholtz-Gymnasium und die Erzbischöfliche Liebfrauenschule in Bonn sowie die Gemeinschaftshauptschule in Sankt Augustin Niederpleis. Fünf weitere Schulen haben sich erneut auf den Weg gemacht und die erste oder sogar schon zweite Re-Zertifizierung erreicht: Die Förderschulen Gutenbergschule in Sankt Augustin und die Schule in der Geisbach in Hennef haben sich mit der Karl-Simrock-Schule für Berufsorientierung (Hauptschule) in Bonn bereits zum dritten Mal um das Berufswahlsiegel beworben. Die Bertolt-Brecht-Gesamtschule und das Carl-von-Ossietzky-Gymnasium in Bonn haben ihre erste Re-Zertifizierung erhalten.

Das Siegel zeichnet herausragende Leistungen aus und wird daher zeitlich begrenzt verliehen, bei der Erst-Zertifizierung auf drei Jahre, beim zweiten Durchlauf auf fünf Jahre.

Bürgermeister Reinhard Limbach wurde bei der feierlichen Übergabe der Urkunden und Siegel von der stellvertretenden Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises, Silke Josten-Schneider, Stefan Hagen, Präsident der IHK Bonn/Rhein-Sieg, sowie dem Geschäftsführer der Agentur für Arbeit in Bonn, Stefan Krause, unterstützt. Die stellvertretende Landrätin Silke Josten-Schneider hob anerkennend hervor, dass die Schulen durch ein engagiertes regionales Netzwerk von unterschiedlichen Betrieben, Hochschulen und Bildungspartnern unterstützt werden, um den Jugendlichen vielfältige Entwicklungschancen zu ermöglichen.

Statt Reden gab es diesmal Kurz-Interviews mit den „VIPs“, die von Schülerinnen der Erzbischöflichen Liebfrauenschule vorbereitet und geführt wurde. Die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftshauptschule Sankt Augustin Niederpleis stellten ihre Schülerfirma „Aqua Team“ vor und das Weltmusik-Ensemble des Helmholtz-Gymnasiums präsentierte die Stücke „Ose Shalom“ und „Happy Nigun“. Für das Catering sorgte die bereits seit 2013 zertifizierte Siebengebirgsschule aus Bonn Bad Godesberg, deren Schülerfirma leckeres Fingerfood vorbereitet hatte.

Seit sieben Jahren können sich Schulen in der Region um die Verleihung des Berufswahlsiegels bewerben. Schon seit 2008 arbeiten die Stadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis beim Thema Studien- und Berufsorientierung im Übergang von Schule zum Beruf eng zusammen und verleihen auch gemeinsam jährlich das Berufswahlsiegel. Seit 2011 ist das Berufswahlsiegel ein fester Bestandteil und gemeinsames Projekt der Stadt Bonn, des Rhein-Sieg-Kreises, der Industrie- und

Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg und der Agentur für Arbeit Bonn. Es wird vom Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt.

In einem Bewerbungs- und Jurierungsdurchlauf reichen die Bewerber-Schulen ihre Unterlagen ein. In einem transparenten und an klaren Kriterien definierten Verfahren werden sie von einem Audit-Team aus vier Fachleuten besucht, begutachtet und letztlich bewertet. Das Regionale Bildungsbüro Bonn organisiert zusammen mit der Schulaufsicht, dem Bildungsbüro des Rhein Sieg Kreises, der IHK, der Agentur für Arbeit Bonn und dem Arbeitgeberverband Metall dieses Audit.

Waren zunächst Haupt- und Förderschulen sowie Realschulen in der Umsetzung des Themas aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung unter den zertifizierten Schulen, zeigt die zunehmende Teilnahme von Gymnasien und Gesamtschulen den Stellenwert, den das Thema Studien- und Berufswahl auch dort inzwischen erfährt. Aktuell tragen 26 Schulen in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis das Siegel.

Weitere Informationen auf den Seiten des Regionalen Bildungsbüros unter www.bo-brs.de sowie unter www.netzwerk-berufswahlsiegel.de.

08.06.2018/255



Quelle: <https://www.rhein-sieg-kreis.de/presseinformationen/2018/Juni/ausgezeichnete-studien--und-berufsorientierung-acht-schulen-in-bonn-und-der-region-erhalten-das-berufswahlsiegel.php>